

Klassenarbeiten/Dokumente "aushäusig" kopieren => Sicherheitsrisiko?

Beitrag von „Timm“ vom 28. Juli 2006 13:16

Die Kopierer und Multifunktionsgeräte benutzen einen flüchtigen RAM-Speicher, der spätestens nach dem Ausschalten gelöscht wird.

Unsere Kopierer zeigen den freien Speicher in Prozent an. Sobald du eine neue Kopie machst, wird dieser überschrieben. Da fast alle modernen Kopierer einen PC-Anschluss (Netzwerk, USB, Parallel) verfügen, kann aber rein prinzipiell immer während des Kopiervorganges der Speicher ausgelesen werden.

Welche Konsequenzen du daraus ziehst, ist deinem Sicherheitsbedürfnis überlassen.